TIMBERDATA

Handbuch

TimberData App

Stand: 25.01.2023

TIMBERTOM

DekaData

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung 3
1.1. Systemvoraussetzungen 3
1.2. Geräteempfehlungen 3
1.3. Holzaufnahmelogik 3
1.4. Kalamitäten 4
1.5. Nummernkreise 4
1.6. Rindenabzüge 4
1.7. Symbole 5
1.8. Menüführung 6
1.9. Tastatur 7
1.10. Eingabefelder 8
1.11. Vorbelegung 9
1.12. Sortierung 9
2. Erster Start 10
2.1. Installation 10
2.2. Offline-Karten herunterladen 10
3. Holzaufnahme 12
3.1. Holzliste anlegen 12
3.2. Los/Polter anlegen 13
3.2.1. Polterfotos hinzufügen 14
3.2.2. Polter verorten 15
3.3. Polter abschließen und synchronisieren 16
3.4. Polter wieder öffnen 17
4. Messverfahren 18
4.1. Einzelstammvermessung 18
4.2. Sektionsraummaßverfahren 19
4.3. Mittenstärkenstichprobe 19
4.4. Schätzmenge 20
5. Einstellungen 21
5.1. Stammdaten synchronisieren 21

5.2. Benutzer wechseln 21
6. Import im EuroForst 23

1. Einführung

1.1. Systemvoraussetzungen

Die TimberData App ist mit allen Geräten ab Android 7 kompatibel. Die iOS App erfordert iOS 11 oder neuer. Wir empfehlen aufgrund des größeren Bildschirms die Nutzung eines Tablets mit mindestens 4GB Arbeitsspeicher.

1.2. Geräteempfehlungen

Die Holzaufnahme-App ist bereits mit Einsteigergeräten nutzbar. Zur schnellen, effizienten Aufnahme großer Mengen an Holz empfehlen wir aber, auf leistungsstarke Geräte zu setzen. Dazu gehören beispielsweise das iPad Pro ab Version 2020, performante Android Tablets sowie aktuelle Flagship-Smartphones (Android/iOS). Je nach weiterer Anwendung und Arbeitsumfeld sollten Sie die Größe und Widerstandsfähigkeit der Geräte bedenken und entsprechende Schutzhüllen verwenden.

Eine Übersicht über aktuelle Geräte und deren Leistung finden Sie online beispielsweise in der Chip Tablet-Bestenliste oder in der Smartphone Bestenliste.

Hinweis: Für den Datenaustausch über das Mobilfunknetz benötigen Sie ein LTE-fähiges Gerät mit eingesetzter SIM-Karte.

1.3. Holzaufnahmelogik

Die TimberData App folgt der Hierarchie Waldbesitzer -> Holzliste -> Los/Polter -> Messverfahren. Der Polterkopf für Los und Polter befindet sich zur schnelleren Erfassung in derselben Eingabemaske.

Zu jedem Los/Polter kann ein Messerverfahren gewählt werden.

Die Synchronisierung (Import) im EuroForst erfolgt per Datei/E-Mail-Versand.

1.4. Kalamitäten

Im Los/Polterkopf kann eine Kalamität erfasst werden.

Bei der Einzelstammvermessung kann zusätzlich ein Holzschaden pro Stamm angegeben werden.

1.5. Nummernkreise

HAB #	Die HAB-Nummer wird beim ausgewählten Waldbesitzers hochgezählt*.
Los #	Die Los-Nummer wird in der Holzliste hochgezählt*.
Polter #	Die Polter-Nummer wird im Los hochgezählt*.
Stamm #	Die Stamm-Nummer wird wahlweise innerhalb der Holzliste ODER im Los hochgezählt*, siehe Einstellungen.

* basierend auf der höchsten bereits vorhandenen Nummer

1.6. Rindenabzüge

Automatisch	Rindenabzüge aus EuroForst werden bei der Volumenberechnung bereits in der App berücksichtigt.
Manuell	Der eingegebene Durchmesser wird ohne Abzüge verwendet.
Mittenring	Der eingegebene Durchmesser wird ohne Abzüge verwendet, nur andere Messart.

Bedienung

1.7. Symbole

Einstellungen öffnen

Kontextmenü öffnen

Eintrag ist ausgewählt

Eintrag ist nicht ausgewählt

Los/Polter befindet sich im Bearbeitungsmodus

Los/Polter wurde abgeschlossen und noch nicht synchronisiert
→ kann wieder geöffnet werden

Los/Polter kann nicht synchronisiert werden, weil ein Los/Polter mit der gleichen Nummer bereits synchronisiert wurde

Los/Polter wurde abgeschlossen und synchronisiert

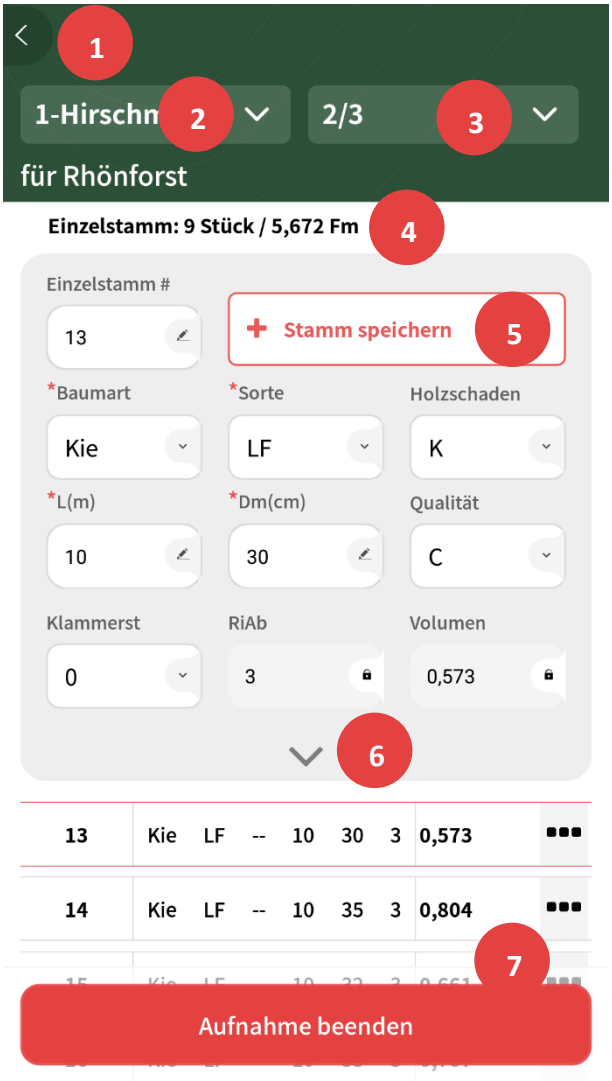
Messverfahren: Einzelstammvermessung

Messverfahren: Schätzmenge

Messverfahren: Sektionsraummaßverfahren

Messverfahren: Mittenstärkenstichprobe

1.8. Menüführung



1 Zurück / Eine Ebene höher.

2 Wechsel der Holzliste.

3 Wechsel des Loses/Polters.

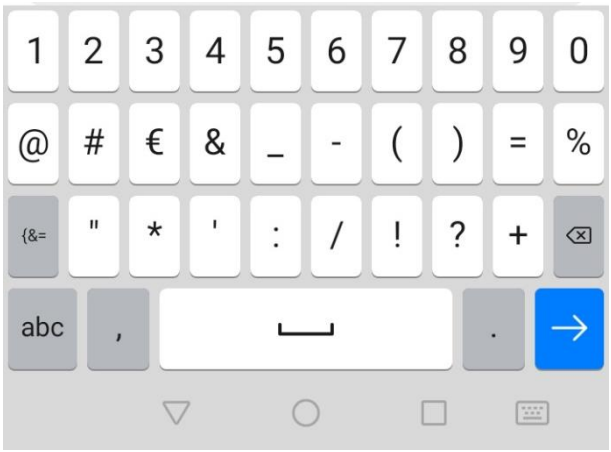
4 Volumen des Loses/Polters.

5 Messdaten speichern.

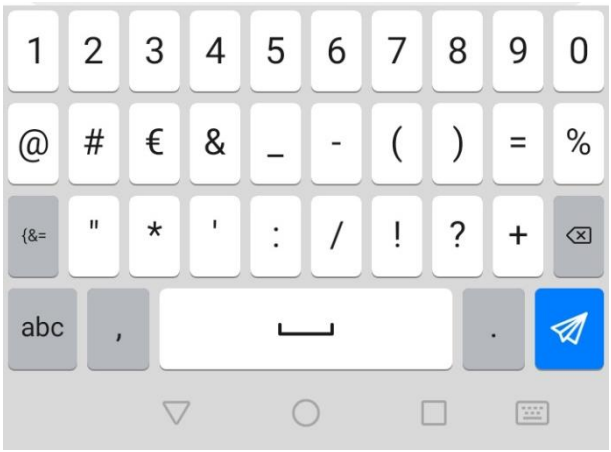
6 Weitere Felder ein-/ausblenden.

7 Aufnahme beenden/speichern.

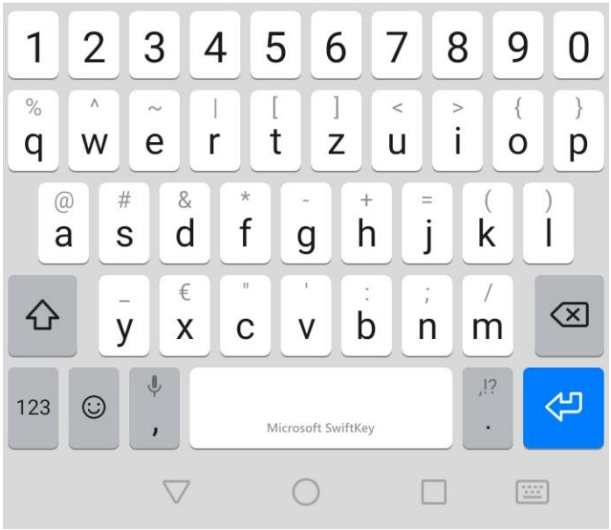
1.9. Tastatur



Eingabe bestätigen und
zum nächsten Feld springen.



Eingabe bestätigen und
Datensatz abschließen/speichern.



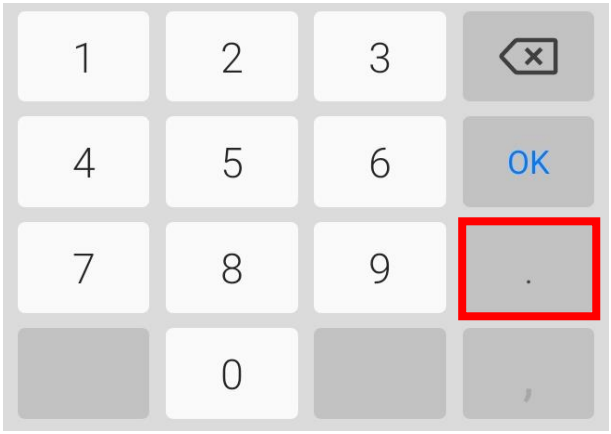
Tastatur ausblenden.

ODER

Tippen Sie in den Bereich außerhalb der Tastatur, um das Tastenfeld auszublenden.

Tastatur ausblenden mit eingebauten Tasten am Gerät

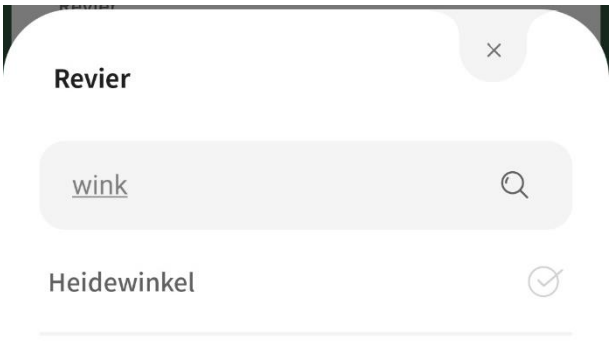
(Symbol kann je nach Gerätetyp abweichen)



Nummernblock

Nur unter Android:
Komma z.B. bei Längeneingaben wird über den Punkt auf der Tastatur gesetzt.

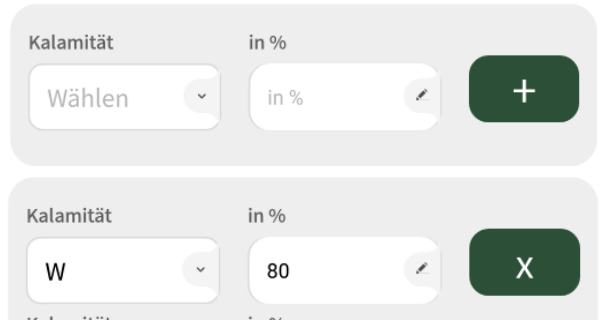
1.10. Eingabefelder



Auswahlfelder

Um die Filterfunktion zu nutzen, geben Sie mindestens zwei Buchstaben des gesuchten Eintrags ein.

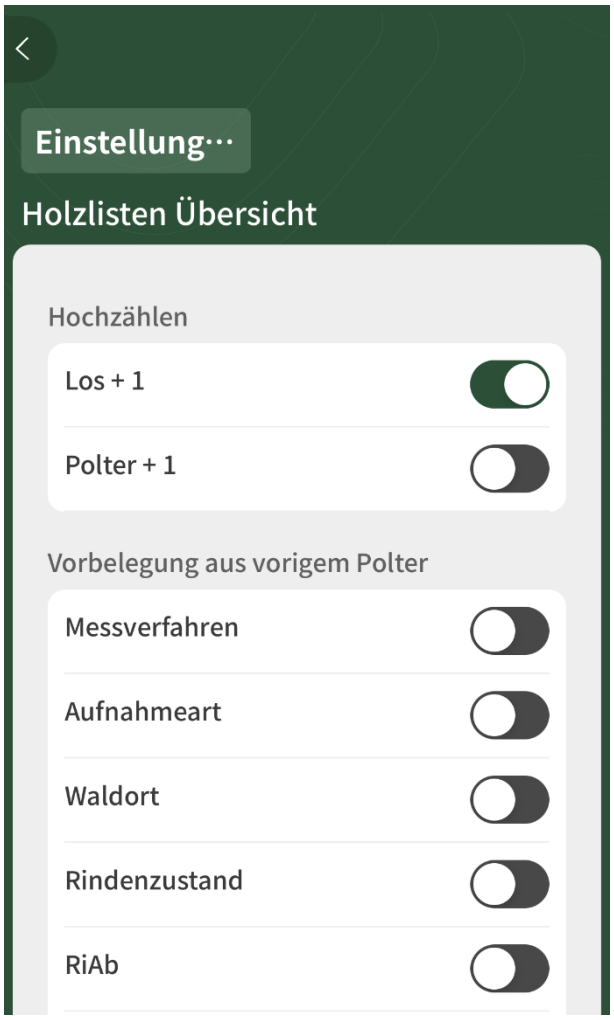
Intelligente Auswahlfelder
In den meisten Auswahlfeldern werden die am häufigsten verwendeten Einträge oben in der Liste angezeigt.



Kombinationsfelder

Über den „+“-Button wird ein weiterer Eintrag angelegt.

Über den „x“-Button wird der Eintrag gelöscht.

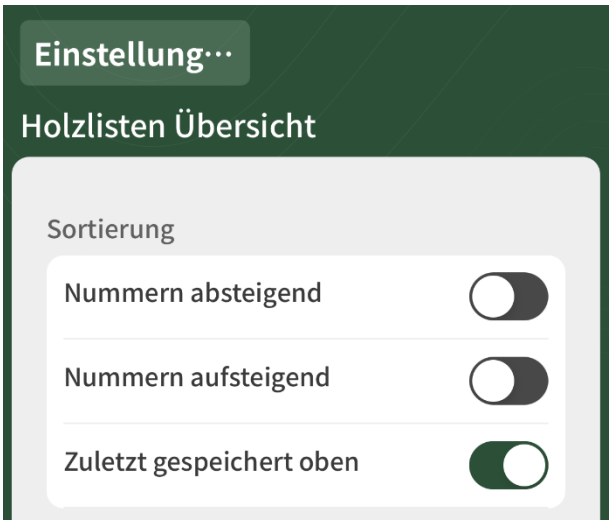


1.11. Vorbelegung

In der Erfassungsmaske für Holzliste und Los/Polter können Sie individuelle Felder aus der letzten Erfassung vorbelegen.

Klicken Sie oben rechts auf das Symbol und setzen die gewünschten Vorbelegungen als aktiv.

An dieser Stelle können Sie für die nächste Erfassung festlegen, ob die Los- oder Polternummer hochgezählt werden soll.



1.12. Sortierung

In der Übersicht der Holzlisten und Los/Polter können Sie unterschiedliche Sortierreihenfolgen einstellen.
Klicken Sie oben rechts auf das Symbol und wählen die gewünschte Sortierung.

2. Erster Start

2.1. Installation

Installieren Sie die TimberData App aus dem Google PlayStore. Die App für iOS finden Sie in Apples App Store.

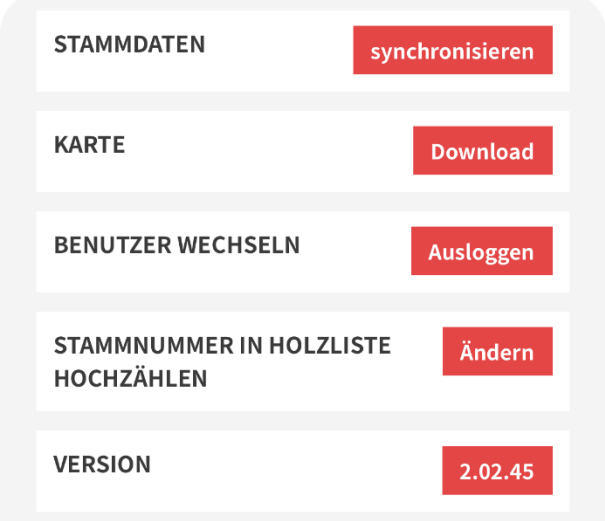
Beim ersten Start werden Sie durch das Intro geführt.

Melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort an. Sollten Sie noch über keine Login-Daten verfügen, melden Sie sich beim Support.

Bei der Erstinstallation werden die Quelldaten (Stammdaten) automatisch synchronisiert.

2.2. Offline-Karten herunterladen

Für den Offline-Einsatz im Wald muss das Kartenmaterial manuell heruntergeladen werden.



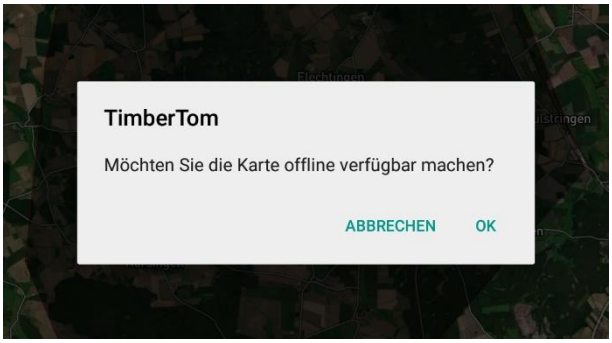
Öffnen Sie die Einstellungen über die Startseite.

Tippen Sie neben Karte auf „Download“.

Der grau maskierte Kartenausschnitt steht für den Download zur Verfügung.

Falls noch kein Kartenausschnitt für Ihren Betrieb definiert ist oder Sie einen größeren Kartenausschnitt benötigen, wenden Sie sich bitte an den Support.

Tippen Sie auf „Download Karte (offline)“.



Bestätigen Sie Meldung mit „OK“.

Der Fortschritt des Downloads der Gebiete wird in Prozentzahlen dargestellt.

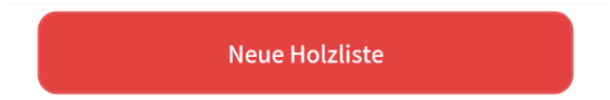
Nach Abschluss des Downloads erscheint eine Erfolgsmeldung. Klicken Sie auf „OK“.

Die Offline Karten stehen zur Verfügung.

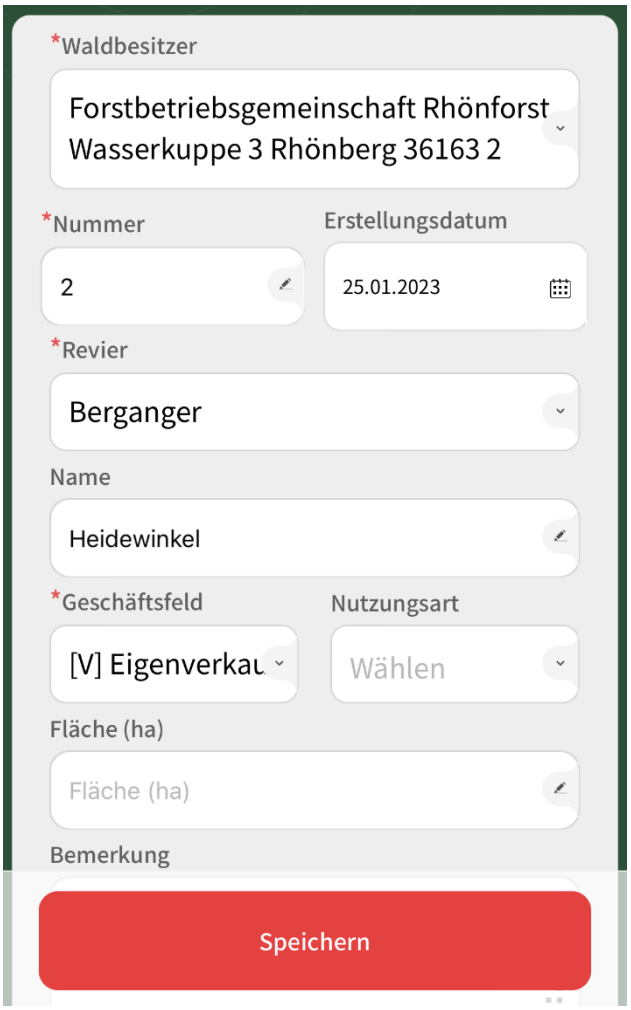
3. Holzaufnahme

3.1. Holzliste anlegen

Tippen Sie auf der Startseite auf „Holzaufnahme“.



Tippen Sie unten auf den Button „Neue Holzliste“



Wählen Sie einen Waldbesitzer aus der Liste.

Erfassen Sie die weiteren Kopfdaten zur Holzliste.

Alle mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Tippen Sie auf „Speichern“.

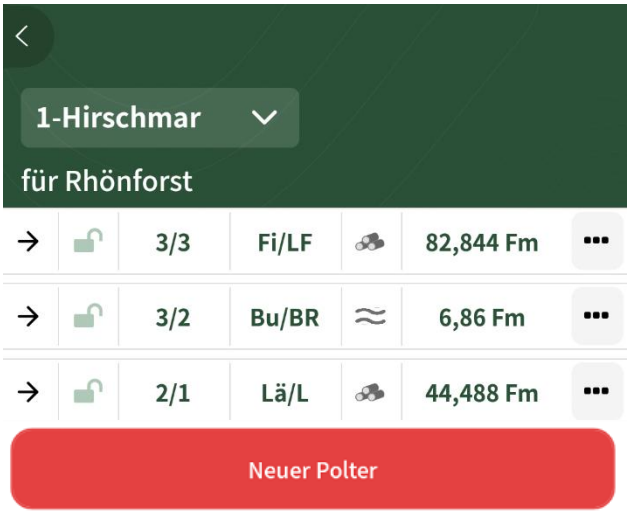
Wählen Sie anschließend eine Option:

1 Neues Los/Polter in der aktuellen Holzliste anlegen, weiter mit Punkt 4.2.

2 Kopfdaten der aktuellen Holzliste bearbeiten.

3 Alle Holzlisten des aktuellen Waldbesitzers anzeigen.

3.2. Los/Polter anlegen

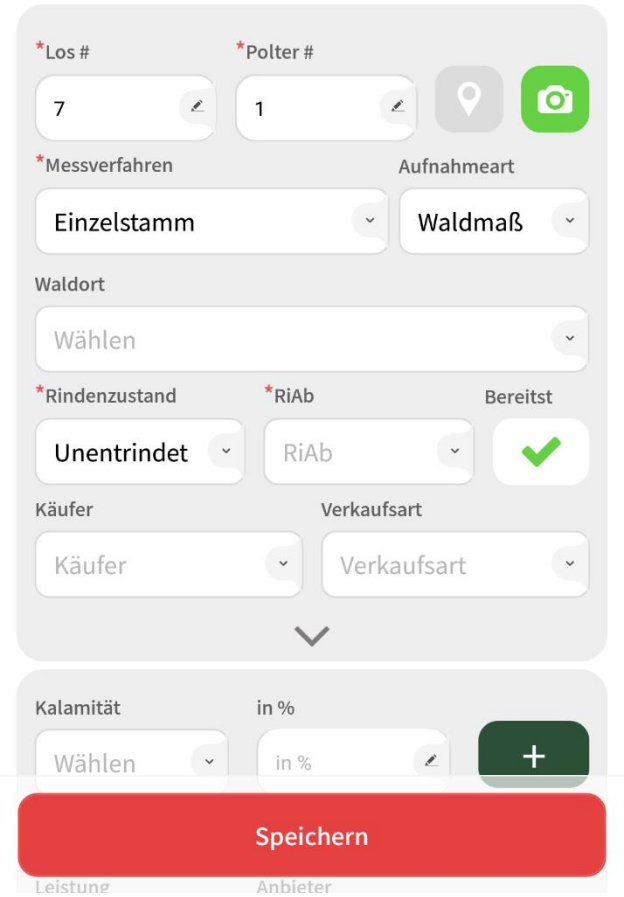


Starten Sie direkt mit einer neuen Holzliste, siehe Punkt 4.1 (Holzliste anlegen)

ODER

wählen Sie eine vorhandene Holzliste über Holzaufnahme -> Waldbesitzer -> Holzlisten.

Tippen Sie auf den Button „Neuer Polter“.

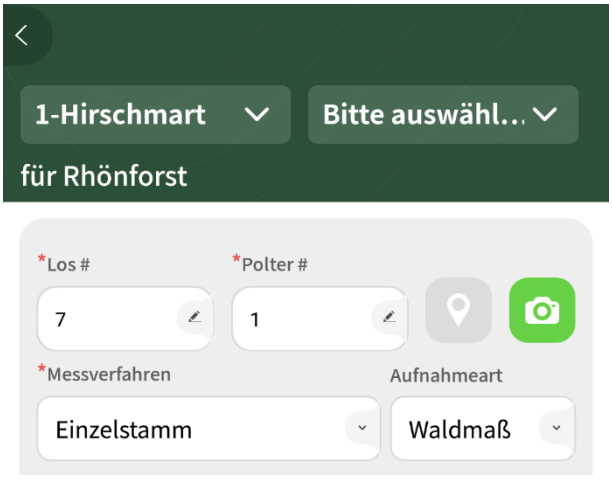


Erfassen Sie die Kopfdaten zum Los/Polter und wählen Sie ein Messverfahren.

Hinweis: Das Messverfahren zum aktuellen Los/Polter kann später nicht mehr geändert werden.

Tippen Sie auf „Speichern“.

3.2.1. Polterfotos hinzufügen

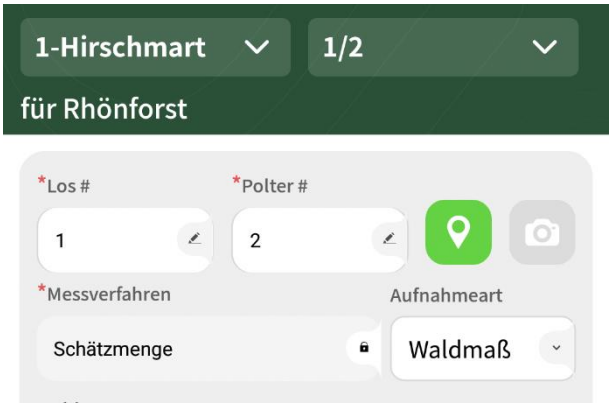


Tippen Sie im Los-/Polterkopf auf das Kamera-Symbol.

Nehmen Sie mit der Kamera Ihres Gerätes ein Foto vor Ort auf oder wählen Sie ein vorhandenes Foto aus der Fotogalerie Ihres Gerätes.

Zum Los/Polter können beliebig viele Fotos gespeichert werden.

3.2.2. Polter verorten



Tippen Sie im Los-/Polterkopf auf das Positionsnadel-Symbol.

Die Kartenansicht öffnet sich.

Ziehen Sie zwei Finger auseinander oder zusammen, um die Zoomstufe anzupassen.

1 Das Fadenkreuz kennzeichnet den Polter. Es bleibt immer in der Mitte des Bildschirms. Verschieben Sie den Kartenhintergrund, um den Ort auszuwählen.

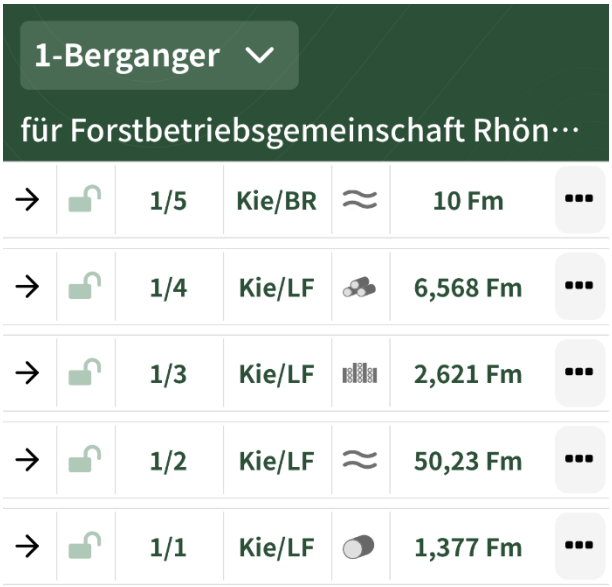
2 Zentriert die Karte auf den aktuellen GPS-Standort Ihres Gerätes.

3 Speichert die GPS-Koordinaten des Fadenkreuzes für den gewählten Polter.

4 Koordinaten des Fadenkreuzes.

Zum Speichern tippen Sie auf „Position festlegen“.

3.3. Polter abschließen und synchronisieren



Navigieren Sie zur Holzaufnahme und wählen Sie eine Holzliste aus.

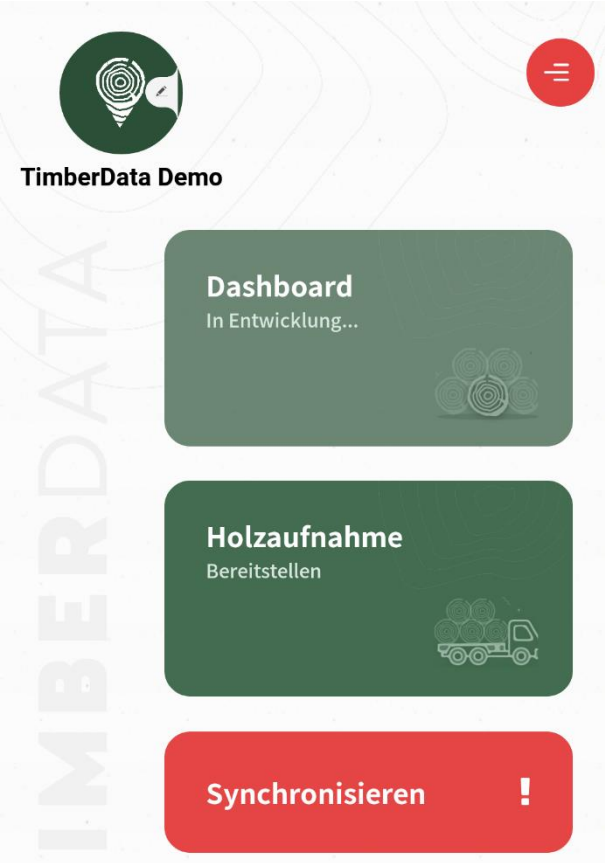
Es werden alle zugehörigen Lose/Polter angezeigt.

Öffnen Sie das Kontextmenü ··· neben dem abzuschließenden Polter.

Tippen Sie auf „Polter abschließen“.

Der Polter wird mit einem grünen Schloss gekennzeichnet, siehe Symbole.

Navigieren Sie zur Startseite.



Falls **abgeschlossene** und **noch nicht synchronisierte Polter** vorhanden sind, wird der „Synchronisieren“- Button rot mit einem Ausrufezeichen dargestellt.

Tippen Sie auf „Synchronisieren“.

Alle erfolgreich übertragenen Polter werden mit einem roten Schloss gekennzeichnet, siehe Symbole.

Polter archivieren (optional):
In der Los/Polter-Übersicht kann der synchronisierte Polter über das Kontextmenü archiviert (ausgeblendet) werden. **Der Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.**

3.4. Polter wieder öffnen

Ein Polter kann geöffnet und bearbeitet werden, bis er synchronisiert wurde.

Navigieren Sie zur Los/Polter-Übersicht

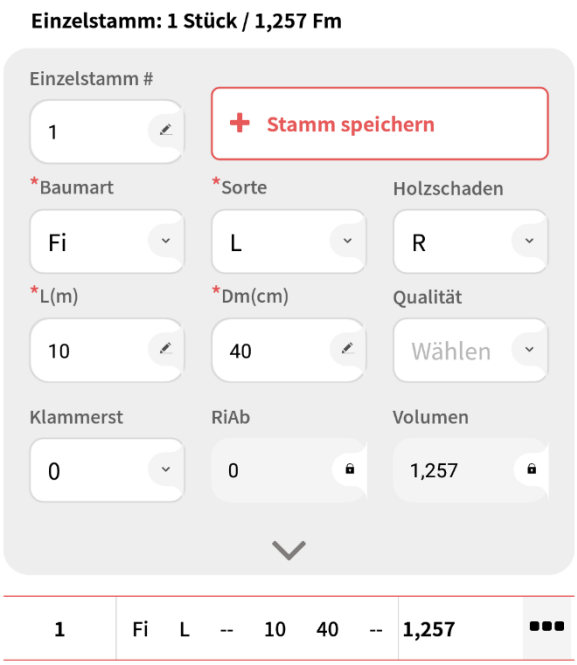
und öffnen Sie das Kontextmenü neben dem zu öffnenden Polter.

Tippen Sie auf „Polter öffnen“.

Der Polter wird mit einem grünen Schloss gekennzeichnet, siehe Symbole, und kann bearbeitet werden.

4. Messverfahren

4.1. Einzelstammvermessung



Klammerstammerfassung:

Für das Erdstück tragen Sie im Feld „Klammerst“ den Wert „1“ ein. Nach dem Speichern wird die Stammnummer nicht hochgezählt.

Das erste Teilstück erhält im Feld „Klammerst“ automatisch den Wert „2“. Erfassen und Speichern Sie das Teilstück.

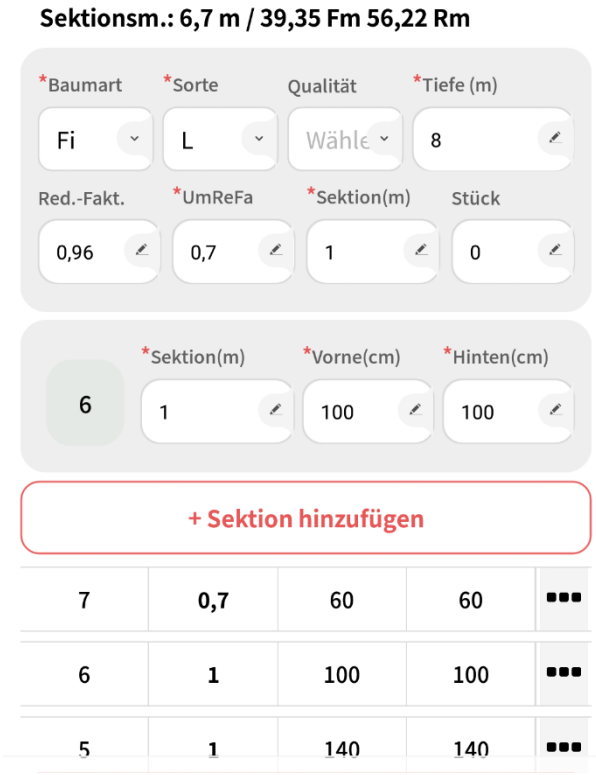
Die Klammerstammerfassung ist beendet und der nächste Stamm kann mit neuer Stammnummer angelegt werden.

Optional: Zur Erfassung eines weiteren Teilstücks, wiederholen Sie die Stammnummer durch manuelles Überschreiben und Weisen Sie dem Feld „Klammerst“ den Wert „3“ zu.

Stammnummer hochzählen:

In den Einstellungen können Sie festlegen, ob die Stammnummer innerhalb des Loses oder in der Holzliste hochgezählt wird.

4.2. Sektionsraummaßverfahren

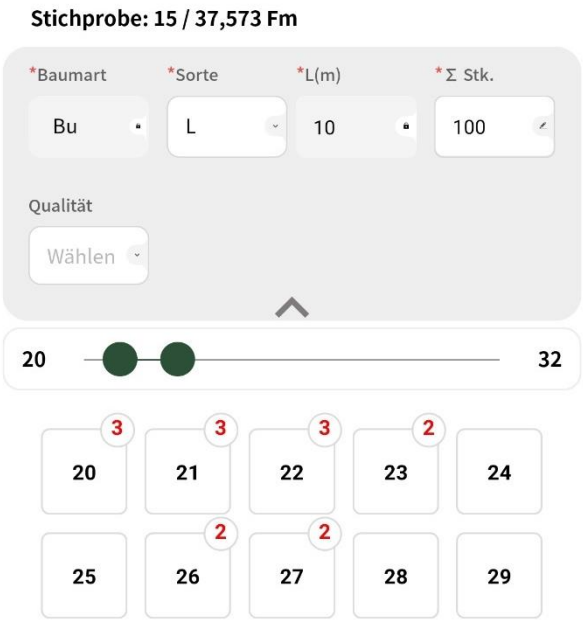


Hinweise:

Die Restlänge ist als letzte Position zu erfassen.

Bei der Erfassung einer Stückzahl ist das Verkaufsmaß in EuroForst „Fm“, sonst „Rm“.

4.3. Mittenstärkenstichprobe



Stichproben werden durch Antippen der Durchmesser erfasst und automatisch hochgezählt.

Durch langes Antippen des Durchmessers löschen Sie einen Messpunkt wieder.

Über den Schieberegler können Sie die anzeigten Durchmesser eingrenzen.

4.4. Schätzmenge

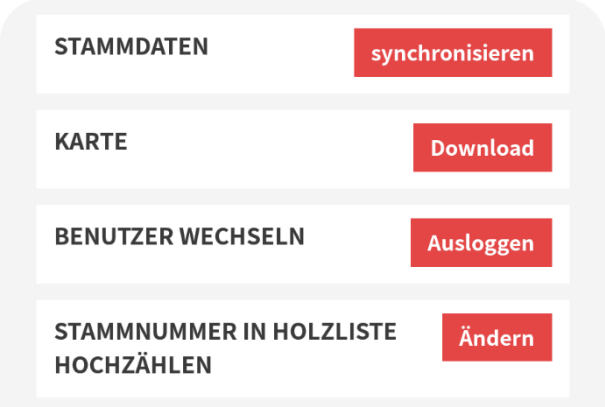
Hinweise:

Wenn die Einheit auf Festmeter umgestellt wird, achten Sie auf den Umrechnungsfaktor „1“.

Bei der Erfassung einer Stückzahl ist das Verkaufsmaß in EuroForst „Fm“, sonst „Rm“.

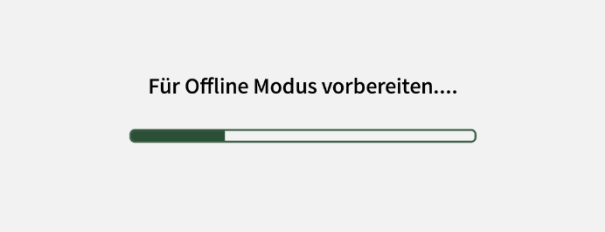
5. Einstellungen

5.1. Stammdaten synchronisieren

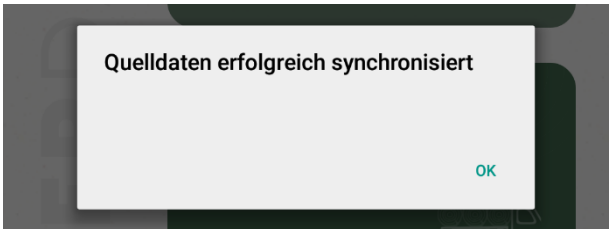


Öffnen Sie die Einstellungen über die Startseite.

Tippen Sie neben Stammdaten auf „synchronisieren“.



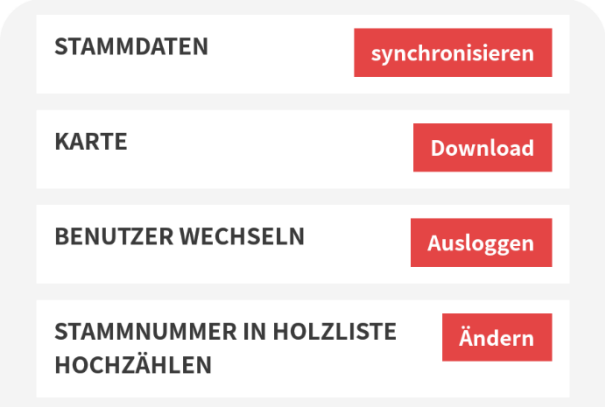
Die Stammdaten werden im Hintergrund aktualisiert.



Nach Abschluss erhalten Sie eine Erfolgsmeldung.

Klicken Sie auf „OK“.

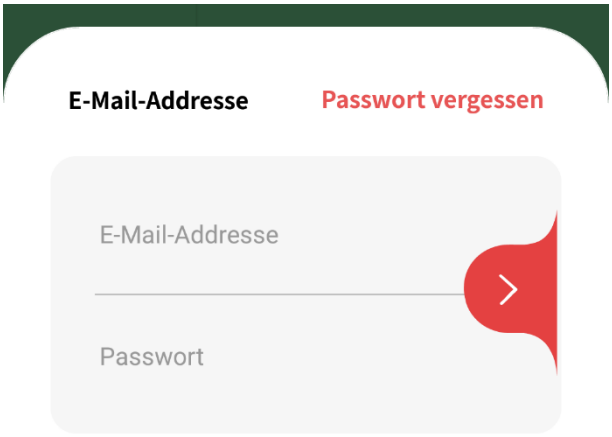
5.2. Benutzer wechseln



Öffnen Sie die Einstellungen über die Startseite.

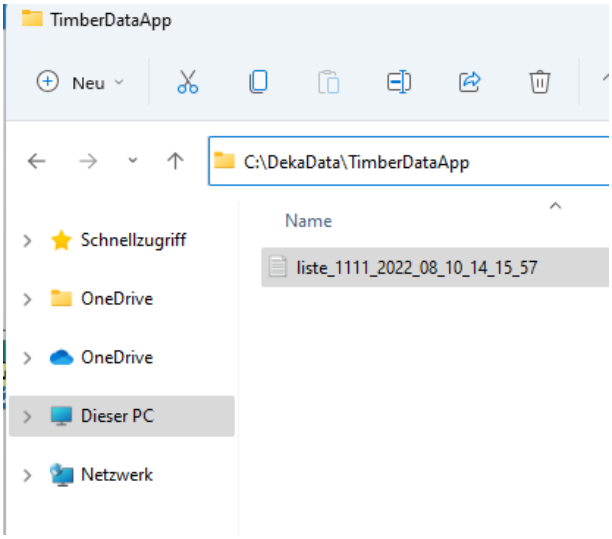
Tippen Sie auf „Ausloggen“ neben Benutzer wechseln.

Achtung! Beim Ausloggen werden alle Aufnahmedaten auf Ihrem Gerät gelöscht! Synchronisieren Sie zuvor noch benötigte Daten!



Loggen Sie sich mit Ihren persönlichen Zugangsdaten ein.

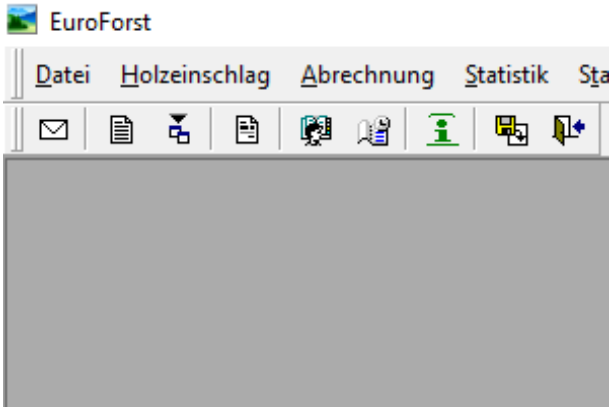
6. Import im EuroForst



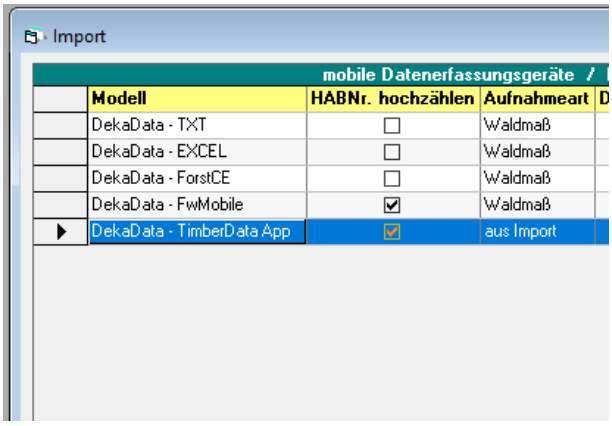
Speichern Sie die CSV-Datei aus der E-Mail-Anlage in den lokalen Ordner „C:\DekaData\TimberDataApp“.

Hinweis: Sollte der Ordner noch nicht existieren, legen Sie ihn bitte im Hauptverzeichnis „C:\DekaData\“ mit der korrekten Schreibweise (ohne Leerzeichen) an.

Hinweis: Bei Nutzung eines Terminalservers, wenden Sie sich zur Einrichtung an den Support.

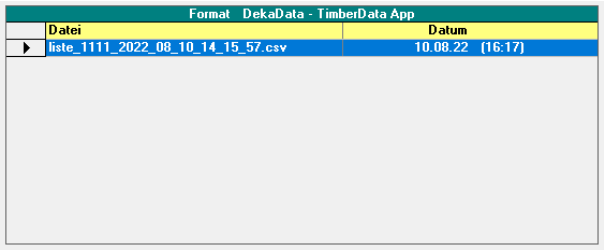


Öffnen Sie das EuroForst und klicken in der Symbolleiste auf „Holzdaten importieren“.



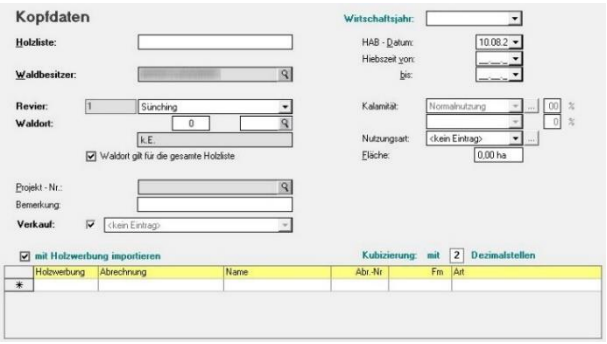
Markieren Sie den Eintrag „DekaData – TimberDataApp“.

Optional: Wenn der Haken bei „HABNr. Hochzählen“ aktiviert ist, wird die HABNr. aus der App mit der nächstfreien Nummer aus dem EuroForst überschrieben.



Im unteren Fenster werden die gefundenen Holzlisten angezeigt.

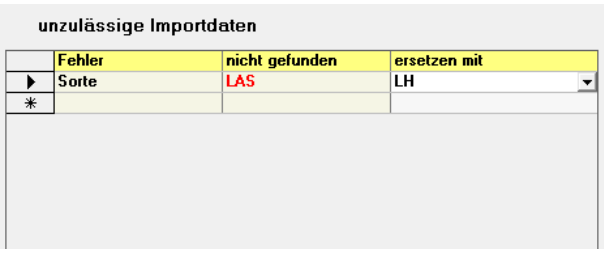
Klicken Sie rechts daneben auf



Überprüfen Sie die Kopfdaten zur Holzliste und nehmen Sie bei Bedarf Änderungen vor.

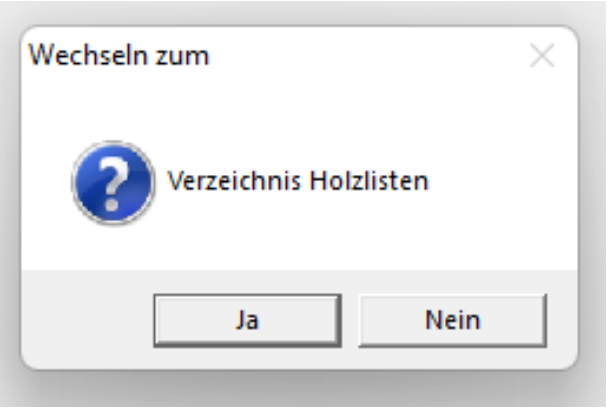
Hinweis: Die HABNr. kann nur an dieser Stelle geändert werden. Eine spätere Änderung im Nummernbuch ist nicht mehr möglich.

Klicken Sie auf unten rechts auf



Sofern Einträge nicht automatisch zugeordnet werden können, nehmen Sie eine manuelle Korrektur vor. Klicken Sie unten rechts auf

und anschließend auf



Bestätigen Sie die Meldung mit „Ja“, um direkt zu den Holzlisten zu wechseln.

Der Import wurde erfolgreich abgeschlossen.